



... brich selbst von neuem auf und
LEBE!



Ein frohes und gesegnetes Osterfest
wünscht Euch
Euer Pfarrer Ulrich Kogler mit dem Pfarrgemeinderat

WORT DES PFARRERS



„...brich selbst von neuem auf und LEBE“

Die diesjährige Fastenzeit und die damit verbundene Vorbereitung auf das nahe Osterfest fordern uns heuer in besonderer Weise heraus. Wir sind medial täglich mit den katastrophalen Bildern des Krieges in der Ukraine konfrontiert – Menschen in unsagbarem Leid, Menschen auf der Flucht, heimatlos – Elend und Tod als tägliche Begleiter.

Doch in all diesem Leid leuchtet für mich auch ein kleines Licht der Hoffnung und des Lebens durch. Menschen über alle Grenzen und Weltanschauungen hinweg, die plötzlich zusammenhalten und unglaublich viel bewegen – Hilfsbereitschaft, Solidarität, Gebet, Sammelaktionen, Willkommenskultur... Wege von der Gleichgültigkeit zur Betroffenheit, Wege des Zusammenhalts, Wege der Ermutigung, Wege der Menschlichkeit – Wege der Liebe!

Da wird für mich spürbar, dass der Mensch in den Mittelpunkt rückt, dass sich über alle Härte, über allen Hass und Krieg die Nächstenliebe erhebt und der Wert und die Würde des Lebens einen ganz neuen Stellenwert bekommen – für mich kleine Zeichen der Hoffnung!

In diese schwierige Zeit hinein bereiten wir uns aber auch selbst vor mit Jesus Christus in der Passion einzutauchen in den Kreuzweg, in das Leid und in das Sterben. Gerade in den liturgischen Feiern der Karwoche wird das in eindrucksvoller Weise sichtbar. Am Gründonnerstag versammeln wir uns, damit wir das Gedächtnis der Einsetzung der Eucharistie durch Jesus selbst gemeinsam feiern können. Die Liturgie dieses Abends ist für mich immer sehr berührend, da es viele aussagekräftige Momente gibt. Sei es die Fußwaschung, in der wir aufgerufen werden, füreinander da zu sein, auf unsere Nächsten nicht zu vergessen – sondern ganz im Gegenteil - uns gegenseitig zu dienen – Zeichen der Nächstenliebe. Und dann, der große Moment, die Bereitung des Altares für die Feier der Eucharistie – das Fest des Lebens. „Tut dies zu meinem Gedächtnis!“ Nach dem Gottesdienst geht es dann hinein in die Ölbergwache – eine Nacht im Gebet vor und mit unserem Herrn auszuharren. Darauf der Karfreitag, der Tag, an dem alles vorbei scheint. Jesus wird zum Tode verurteilt, geht seinen letzten Leidensweg und wird ans Kreuz geschlagen. Irdisch gesehen scheint hier alles vorbei. Die Brutalität und der Hass des Menschen gegenüber dem Mitmenschen und gegenüber Gott haben sich durchgesetzt – Verurteilung – Hinrichtung – Mord... Tags darauf, die große Trauer, die große Stille, Jesus liegt im Grab, große Verzweiflung – alles scheint vorbei.

Doch dann kommt das große Mysterium der Auferstehung, die Osternacht, der Sieg des Lebens über den Tod. Der Sieg der Liebe über den Hass. Wir ziehen ein, in die finstere Kirche, die Dunkelheit der Nacht, doch wir tragen bereits ein Licht mit, das Licht der Osterkerze. Alles scheint noch wie erschlagen zu sein, doch wir werden mit den Lesungen aus der Heiligen Schrift Schritt für Schritt hingeführt zum großen Moment, dem Gloria, dem Osterhalleluja, alle Lichter gehen an, alle Glocken läuten und wir dürfen gemeinsam den lange ersehnten Moment erleben. Der Herr ist

auferstanden und er geht den Weg mit uns. Ostern ist der unauslöschliche Moment, wo Gott uns Menschen zuspricht, dass hinter allem Leid, hinter aller Trauer und hinter allem Schmerz – hinter der dunklen Wolke der Todesstunde nicht das NICHTS auf uns wartet, sondern vielmehr das LEBEN. Ein Leben, wie nur Gott selbst es schenken kann. Ein Leben in seinem Licht – im Licht der Ewigkeit – im Licht des Himmels. Der Herr ist für Dich gestorben und auferstanden – brich selbst von Neuem auf und LEBE! Ich wünsche Euch allen eine gesegnete Zeit!

Euer Pfarrer Ulrich Kogler

Erreichbarkeit:

Telefon: 0664-3298190

E-Mail: kogler.ulrich@gmx.at

VORAUSBLICK

Palmsegnung

Palmsonntag, 10 April um 10 Uhr auf dem Friedhof

Segnung der Osterspeisen



09:30 Uhr	Friedhof Maria Rain
09:45 Uhr	vor der Filialkirche St. Ulrich
10:00 Uhr	Haimach (Jordankreuz)
10:15 Uhr	Guntschach Onitsch Kreuz
10:30 Uhr	Göltschach (vor der Aufbahnhalle)
11:00 Uhr	Saberda (Hainsch-Kreuz)
11:15 Uhr	Strantschitschach Prettnner-Kreuz
11:30 Uhr	Stemertisch Pock-Kreuz
11:45 Uhr	Obertöllern Maria im Thale
13:20 Uhr	Angern (Tropperkreuz)
13:40 Uhr	Nadram (Mikschkreuz)
14:00 Uhr	Toppelsdorf (Lutschounigkreuz)
14:15 Uhr	Angersbichl (Holisterkreuz)
14:30 Uhr	Maria Rain, Siedlung (Lutschounigkreuz)
14:50 Uhr	Tshedram (Mittag Bildstock)
15:15 Uhr	Ehrendorf (Safronkreuz)
15:30 Uhr	Friedhof Maria Rain

Impressum:

Röm.-kath. Pfarramt Maria Rain

9161, Einsielnerweg 1, Telefon: 04227-84238

Bürostunden:

Dienstag 15.00 – 17.00, Freitag 08.30 – 10.00

mariarain@kath-pfarre-kaernten.at

www.kath-kirche-kaernten.at/mariarain

WAHLERGEBNIS PFARRGEMEINDERATSWAHL



Abgegebene Stimmen:

Gesamt:	178
davon Erwachsene:	164
davon Kinderstimmen:	14 (zählen je 0,5)
 Gültige Stimmen:	 177
Ungültige Stimmen:	1

	Name	Stimmen
1.	Mag. Stefan Sablatnig	142,5
2.	Gabriele Taschwer	127,5
3.	Birgit Berger	119,5
4.	Carmen Malle	96,5
5.	Manfred Berger	96
6.	Nikolas Plattner	92,5
7.	Juliane Krammer	92
8.	Sieglinde Holister	85
9.	Florian Siegel	77,5
10.	Peter Hribernik	70,5
11.	Christine Napetschnig	69,5
12.	Anna Riedl	69
13.	Alina Unkart	65,5
14.	Anita Koschier	54,5
15.	Josef Jaklitsch	51

Ich darf mich bei allen ganz herzlich bedanken, die von ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben und am 20. März ihre Stimme abgegeben haben.

Ein großes Dankeschön an ALLE Kandidatinnen und Kandidaten für ihre große Bereitschaft in der kommenden Periode das Pfarrleben aktiv mitzugestalten und vor allem auch in verschiedenen Bereichen Verantwortung zu übernehmen!

Euer Pfarrer Ulrich Kogler

KONSTITUIERENDE SITZUNG DES PFARRGEMEINDERATES

Mit der neuen Periode des Pfarrgemeinderates starten wir nach Gesprächen mit der Seelsorgeamtsdirektorin Mag. Elisabeth Schneider Brandauer und dem Diözesanen Referatsleiter für Pfarrgemeinden und Regionalentwicklung Mag. Maximilian Fritz als „Modellpfarre“ mit einer Neuausrichtung und Neuorganisation von Pfarrleitung. In der künftigen Periode wird es somit nicht wie bisher „Grundbeaufträge für einzelne Bereiche des pfarrlichen Lebens geben, sondern Leitungsteams, welche die volle Verantwortung für einzelne Bereiche unserer Pfarre übernehmen werden.

Pfarrgemeinderat 2022-2027

Vorsitzender: Pfarrer Mag. Ulrich Kogler
Obmann und Vertreter im Dekanat: Mag. Stefan Sablatnig
Stellvertreter im Dekanatsrat: Peter Hribernik
Schriftführerin: Carmen Malle

Leitungsteam Kunst und Kultur:
 Birgit Berger, Manfred Berger, Juliane Krammer

Leitungsteam Caritas, Sozialanliegen und Weltkirche:
 Alina Unkart, Juliane Krammer, Birgit Berger

Leitungsteam Kirchenmusik:
 Gabi Taschwer, Peter Hribernik

Leitungsteam Familien:
 Sieglinde Holister, Anita Koschier

Leitungsteam Ministranten und Kinder:
 Nikola Plattner, Anna Riedl, Carmen Malle

Leitungsteam Jugend und Firmung:
 Manfred Berger, Nikolas Plattner, Anna Riedl

Leitungsteam Gottesdienst und Verkündigung:
 Peter Hribernik, Stefan Sablatnig

Leitungsteam Wallfahrtswesen und Kirchenführung:
 Stefan Sablatnig, Peter Hribernik

Leitungsteam Schöpfungsverantwortung, Technik und Außenanlagen: Christine Napetschnig, Josef Jaklitsch, Florian Siegel

Wirtschaftsrat 2022-2027

Der Wirtschaftsrat trägt die Verantwortung für die Finanzen, Gebäude und das Bauwesen

Vorsitzenden: Pfarrer Mag. Ulrich Kogler
Stellvertretender Vorsitzender: Mag. Stefan Sablatnig
Schriftführer: Sebastina Pecenko
Kassier: Sieglinde Holister
Mitglied: Bürgermeister Franz Ragger
Mitglied: Manfred Eisner
Mitglied: Markus Dolinar
Kassaprüfer: Arthur Schifferl und Elisabeth Poschner

AUS DEM PFARRLEBEN



Am 18. Februar folgte der Start der neu eröffneten "Orgelschule" Maria Rain-Ferlach. Da es in unserem Pfarrverband mehrere interessierte Jugendliche und auch Erwachsene gibt, die gerne eine professionelle Organistenausbildung absolvieren möchten, ist es Pfarrer Ulrich Kogler nach Gesprächen mit dem Kirchenmusikreferat unserer Diözese gelungen, dass es nun einen eigenen Standort der Organistenausbildung in unserer Wallfahrtskirche gibt.

Christoph Mühlthaler, der Leiter des Kirchenmusikreferates der Diözese leitet den Kurs und wird die Schülerinnen und Schüler im professionellen Einzelunterricht durch die kommenden Semester der Organistenausbildung begleiten.



Ewald Prevedel wurde von unserem Diözesanbischof Dr. Josef Marketz zum Kommunionhelfer für die Pfarre Maria Rain bestellt!



Am 19. März übergab Wolfgang Miksch, der Betreiber der Bayerhütte, an unseren Pfarrer Ulrich Kogler die großzügige Spende von € 353,30 für Sozialanliegen der Pfarre Maria Rain. Der Betrag ergibt sich aus den Eintrittsgeldern der dies-

jährigen "Pyjamaparty" am Faschingssamstag auf der Bayerhütte. Ein großes Dankeschön für die Unterstützung der Sozialanliegen unserer Pfarrgemeinde.



Diesjähriges Firmlingswochenende beim Gasthof Sereinig im Bodental.

Sonntag, 3.4. 5. Fastensonntag	10 Uhr
Dienstag, 5.4.	17:30 Uhr
Donnerstag, 7.4.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung
Sonntag, 10.4. Palmsonntag	10 Uhr Palmsegnung
Dienstag, 12.4.	17:30 Uhr
Mittwoch, 13.4. 13er Wallfahrt	19 Uhr 13er Wallfahrt
Donnerstag, 14.4. Gründonnerstag	19 Uhr Feier vom letzten Abendmahl
Freitag, 15.4. Karfreitag	19 Uhr Tod Jesu am Kreuz
Samstag, 16.4. Karsamstag	6 Uhr Feuersegnung 20 Uhr Osternacht
Sonntag, 17.4. Ostersonntag	10 Uhr Hochfest der Auferstehung Jesu
Montag, 18.4. Ostermontag	10 Uhr
Dienstag, 19.4.	17:30 Uhr
Donnerstag, 21.4.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung
Sonntag, 24.4. Weißer Sonntag	10 Uhr 11 Uhr Wallfahrer aus Zellpfarre
Dienstag, 26.4.	17:30 Uhr
Donnerstag, 28.4.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung

Sonntag, 1.5.	10 Uhr
Dienstag, 3.5.	17:30 Uhr
Donnerstag, 5.5.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung
Sonntag, 8.5. Muttertag	10 Uhr
Dienstag, 10.5.	17:30 Uhr
Donnerstag, 12.5.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung
Freitag, 13.5. 13er Wallfahrt	19 Uhr 13er Wallfahrt
Sonntag, 15.5.	10 Uhr
Dienstag, 17.5.	17:30 Uhr
Donnerstag, 19.5.	17:30 Uhr, anschließend Anbetung
Samstag, 21.5.	10 Uhr Firmung mit Ordinariatskanzler
Sonntag, 22.5.	10 Uhr
Dienstag, 24.5.	17:30 Uhr
Donnerstag, 26.5. Christi Himmelfahrt	10 Uhr
Sonntag, 29.5.	10 Uhr
Dienstag, 31.5.	17:30 Uhr